

# Inhalt

Vorwort .....	1
Einleitung .....	5
Kapitel 1	
Die Genealogie der Politikverflechtung .....	13
1.1 Die Vorgeschichte des unitarischen Föderalismus .....	13
1.2 Der unitarische Bundesstaat des Bonner Grundgesetzes .....	18
1.3 Intensivere Verflechtung unter dem Grundgesetz .....	21
1.3.1 Gesetzgebungskompetenzen .....	21
1.3.2 Zustimmungsrechte des Bundesrates .....	21
1.3.3 Finanzverfassung .....	23
Kapitel 2	
Probleme der Verflechtung .....	27
2.1 Einleitung .....	27
2.2 Die mangelnde Effektivität des »kooperativen Föderalismus« .....	30
2.2.1 Konjunkturpolitik .....	30
2.2.2 Strukturpolitik .....	33
2.2.3 Fazit .....	42

2.3	Parteienkonkurrenz in der Politikverflechtung .....	44
2.3.1	Divergierende Mehrheiten .....	45
2.3.2	Handlungsorientierungen .....	47
2.3.3	Blockaden oder Kompromisse? .....	49
2.3.4	Fazit .....	53
2.4	Die mangelnde Autonomie der Landespolitik .....	56
2.4.1	Autonomie gegen Mitwirkungsrechte .....	56
2.4.2	Motive und Gründe .....	58
2.4.3	Europäische Integration als Chance der Länder .....	61
2.5	Fazit .....	67

### Kapitel 3

	Föderalismusreform: Verlauf und Ergebnisse .....	69
3.1	Vorgeschichte und Verlauf .....	69
3.1.1	Die Bundesparteien .....	69
3.1.2	Die Ministerpräsidenten .....	71
3.1.3	Der Weg zur Kommission .....	73
3.1.4	Der Auftrag .....	75
3.1.5	Der Verlauf der Beratungen .....	75
3.2	Verhandlungsziele des Bundes .....	78
3.2.1	Zustimmungsrechte des Bundesrates .....	78
3.2.2	Ein neues Zustimmungsrecht .....	83
3.2.3	Weitere Forderungen des Bundes .....	86
3.2.4	Fazit .....	87
3.3	Gesetzgebungskompetenzen der Länder .....	88
3.3.1	Die Beratungen in der Kommission .....	88
3.3.2	Beratungen in den Projektgruppen .....	91
3.3.3	Artikel 72 Absatz 2 GG: Nun braucht der Bund die Länder .....	93
3.3.4	»Do ut des« .....	96
3.3.5	Abweichungsrechte .....	98
3.3.6	Der Streit um die Bildung .....	101
3.3.7	Nachspielzeit .....	103
3.3.8	Bilanzen .....	106

---

3.4	Mischfinanzierung .....	110
3.4.1	Begrenzte Erfolge .....	111
3.4.2	Keine Mischfinanzierung im Bildungswesen .....	112
3.4.3	Not kennt kein verfassungsrechtliches Verbot .....	113
3.4.4	Fazit .....	115
Kapitel 4		
	Kompetenzverteilung im Mehrebenensystem .....	117
4.1	Defizite des Erreichten für Bund und Länder .....	119
4.2	Gesetzgebungskompetenzen .....	121
4.2.1	Getrennte Zuständigkeiten .....	122
4.2.2	Konkurrierende Zuständigkeiten .....	125
4.2.3	Bedingte Abweichungsrechte? .....	130
4.2.4	Fazit .....	136
4.3	Finanzverfassung .....	138
4.3.1	Finanzwirtschaftliche Autonomie und politische Handlungsfähigkeit .....	140
4.3.2	Hindernisse der Reform .....	144
4.3.3	Fazit .....	155
4.4	Gestaltungsföderalismus: Autonom und gemeinverträglich .....	156
	Literatur .....	161